

Veranstaltungsinformationen

Tagungssprache

Tagungssprachen sind Deutsch und Englisch.

Vorträge und Vortragsfolien können in beiden Sprachen erstellt werden.

Für internationale Teilnehmer wird eine englische Simultanübersetzung der deutschsprachigen Vorträge angeboten.

Tagungsentgelte

Autoren:

Online: 150 €, bei Präsenzteilnahme zusätzlich 200 €

Tagungsteilnehmer:

Online: 350 €, bei Präsenzteilnahme zusätzlich 200 €

Studierende ohne Master-/Diplomabschluss*:

Online: 50 €

*Nachweis erforderlich. Die Entgelte verstehen sich inkl. MwSt.

Das Tagungsentgelt deckt die Teilnahme am Online-Tagungsprogramm, bei Präsenzteilnahme (je nach geltender Vorschriftenlage möglich) zusätzlich auch das Catering und das Konferenzdinner ab.

Die Plätze zur Präsenzteilnahme sind voraussichtlich begrenzt.

Mögliche Reise- und Aufenthaltskosten sind von den Teilnehmern selbst zu tragen.

Kontakt

Sekretariat des IRSA 2021
c/o Institut für Stromrichtertechnik
und Elektrische Antriebe
Jägerstraße 17-19
52066 Aachen
Tel. +49 241 80 96920
Fax. +49 241 80 92203
www.irsa.rwth-aachen.de

Aufruf zur Einreichung von Beiträgen

Fachleute aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik sind eingeladen, aktiv an der Tagung teilzunehmen und Vorträge für die umseitig aufgeführten Themenbereiche einzureichen.

Einreichen der Beiträge

Es wird gebeten, eine Kurzfassung Ihres Beitrages (max. drei DIN-A4-Seiten) in Deutsch oder Englisch zu einem der Schwerpunktthemen der Tagung bis zum 15.04.2021 einzureichen.

Bitte nutzen Sie dazu unsere Vorlage, die Sie auf der Webseite des Symposiums finden, und die dort verlinkte Upload-Möglichkeit:

www.irsa.rwth-aachen.de

Inhalt der Kurzfassung

- Zuordnung zum thematischen Schwerpunkt
- Aussagekräftiger Titel
- Kurze Inhaltsangabe, inkl. Keywords (mind. 1 A4-Seite)
- Daten (Name, Adresse, Position) des Autors/der Autoren
- Angabe zur Vortragssprache und zum/zur Vortragenden

Anmeldung

Die Anmeldung zur Konferenz kann ab dem 01.05.2021 online erfolgen unter:

www.irsa.rwth-aachen.de

Entscheidung des Programmausschusses

Der Programmausschuss entscheidet über die Annahme der eingereichten Beiträge und ihre Einordnung in die Vortragsblöcke. Der Programmausschuss muss eine Auswahl treffen, da die Anzahl der Vorträge aus zeitlichen Gründen begrenzt ist.

Manuskripte, Termine und Sponsoring

Umfang der Manuskripte

Die Autoren werden gebeten, angenommene Beiträge als Manuskript zur Veröffentlichung im digitalen Tagungsband einzureichen. Als Umfang sind 8-16 Seiten in Deutsch oder Englisch vorgesehen.

Termine

Einreichung der Kurzfassung: 15.04.2021

Benachrichtigung der Autoren: 01.06.2021

Abgabe der Manuskripte: 31.07.2021

Sponsoring

Eine Veranstaltung wie diese lebt von der Unterstützung der Wirtschaft und der Branchenverbände.

Auch für Sie halten wir ein spezielles Sponsoring-Programm bereit.

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Weitere Informationen finden Sie unter:

www.irsa.rwth-aachen.de

Tagungsankündigung

Aufruf zur Einreichung von Beiträgen



3. International Railway Symposium Aachen

21. bis 23. November 2021
RWTH Aachen University

3. International Railway Symposium Aachen

21. bis 23. November 2021
RWTH Aachen University

IRSA 2021

IRSA 2021

Vorwort

Die Reduktion der CO₂-Emissionen zur Erzielung der internationalen Klimaziele von 40% bis 2030 und 100% bis 2050 im Mobilitätssektor lassen sich nur mit einer starken Rolle des Schienenverkehrs erreichen. Dafür muss bereits in den kommenden Jahren mehr Verkehr auf die bestehenden Schienenwege gebracht und stillgelegte Strecken wieder in Betrieb genommen werden.

Räumlich und zeitlich verdichteter Verkehr wird durch die fortschreitende Digitalisierung und Automatisierung von Fahrzeugsystemen zusammen mit innovativen Fahrzeug-, Antriebs- und Versorgungskonzepten für Fahrzeuge und Triebzueinheiten erreicht werden. Dadurch kann die Attraktivität des Schienenverkehrs gesteigert werden. Die Erhöhung der Transportleistung wird ausgebaut, was insgesamt zur Reduktion der Emissionen beiträgt. Diese Entwicklungen wollen wir durch interdisziplinären Austausch zwischen Forschungseinrichtungen und Industrie sowie Zusammenarbeit auf internationaler Ebene durch unsere Konferenz fördern.

Nach der erfolgreichen zweiten Auflage des International Railway Symposiums 2019 mit über 250 Teilnehmern aus 15 Ländern wird vom 21.11. - 23.11.2021 das IRSA 2021 als hybride Veranstaltung stattfinden. Dabei wird das Symposium, soweit es die Möglichkeiten zulassen, vor Ort in Aachen stattfinden und zusätzlich als virtuelle Konferenz mit digitaler Teilnahme angeboten. Das Research Center Railways der RWTH Aachen wird als Veranstalter auch in Zeiten der Pandemie weiterhin einen internationalen Rahmen für den fachübergreifenden Austausch zwischen Industrie, Wissenschaft und Politik über aktuelle und zukünftige Schienenverkehrsthemen aus Forschung und Praxis bieten. Dabei bildet das Themenspektrum die Komplexität des Systems Bahn von Infrastruktur über Fahrzeug- und Antriebstechnik bis hin zum Betrieb vollumfänglich ab.

Als Veranstalter des IRSA 2021 möchten wir Sie recht herzlich zu dem Symposium einladen und bitten Sie, die Veranstaltung zu unterstützen, indem Sie einen interessanten Beitrag einreichen.

Wir freuen uns über eine rege und engagierte Teilnahme an den fachübergreifenden, spannenden Diskussionen über die aktuellen Themen im Schienenverkehr.

Univ.-Prof. Dr. ir. Dr. h.c.(RTU)
Rik W. De Doncker

Univ.-Prof. Dr.rer.nat.
Dirk Uwe Sauer

Sprecher des Organisationsteams

Zielgruppe und Themen

Adressaten

Fachleute und Führungskräfte der Branche aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik.

Themen aus allen Bereichen des Schienenverkehrs

Hochgeschwindigkeitsverkehr, Nah- und Regionalverkehr sowie Straßenbahnen, U- und S-Bahnen und Güterverkehr.

Eisenbahninfrastrukturmanagement

- Anlagenmanagement
- Fehleranalyse und -vermeidung

Innovative Eisenbahnbetriebskonzepte

- Robuste Fahrplanerstellung
- Mobilitätskonzepte
- Automatische Disposition
- Störfallmanagement

Sicherheit, Zuverlässigkeit und Lebensdauer

- Strukturintegrität, Kollisionssicherheit
- Rad-Schiene-Interaktion, Spurführung
- Sicherungstechnik und Signalsicherung
- Predictive Maintenance, Instandhaltungsmanagement, Diagnose, Ersatzteilmanagement

Neuartige Fahrzeuge und Komponenten

- Fahrzeuge
- Fahrwerke
- Komponenten

Assistiertes, automatisiertes und autonomes Fahren (3A)

- Automatisierter Verkehr
- Fahrerassistenzsysteme
- Car-to-X-Kommunikation

Energie- und Ressourceneffizienz

- Elektrifizierung, fahrdrahtloses Fahren
- Speichertechnologien
- Leichtbau, additive Fertigung

Lärminderung

- Lärmmentstehung, Aerodynamik
- Fahrzeugseitige Lärmreduktion
- Infrastrukturelle Lärmschutzmaßnahmen

Programmausschuss

Internationaler Programmausschuss

- Prof. Dr.-Ing. D. Abel, RWTH Aachen University
- Prof. PhD M. Bohlin, Mälardalen University, Schweden
- Dr.-Ing. T. Büker, VIA Consulting & Develop., Aachen
- Dr. sc. ETH G. Caimi, SBB, Schweiz
- Dr.-Ing. B. Dickenbrok, DB Netz AG, Frankfurt
- Prof. Dr. ir. R. W. De Doncker, RWTH Aachen University
- Prof. Dr.-Ing. M. Enning, FH Aachen
- Dr. C. Gralla, Scheidt & Bachmann, Mönchengladbach
- Prof. Dr.-Ing. P. Gratzfeld, KIT FAST, Karlsruhe
- Prof. I. Hansen, TU Delft, Niederlande
- Dr.-Ing. B. Jäger, DLR, Braunschweig
- Prof. D.Eng J. Koseki, Universität Tokio, Japan
- Prof. Dr.-Ing. T. Kuhnimhof, RWTH Aachen University
- Dr.-Ing. L. Löwenstein, Siemens Mobility, Erlangen
- Dipl.-Ing. H. Mannsbarth, Alstom, Siegen
- Dr.-Ing. L. Müller, DB Systemtechnik, Minden (angefr.)
- Prof. Dr.-Ing. A. Müller-Hellmann, RWTH Aachen University
- Prof. Dr.-Ing. N. Nießen, RWTH Aachen University
- Prof. Dr.-Ing. R. Pfaff, FH Aachen
- Dr.-Ing. A. Priebe, Scheidt & Bachmann, Mönchengladbach
- Prof. Dr.-Ing. C. Salander, DZSF, Dresden
- Prof. Dr.rer.nat. D. U. Sauer, RWTH Aachen University
- Prof. Dr.-Ing. C. Schindler, RWTH Aachen University
- Prof. Dr.-Ing. B. Schmidt, FH Aachen
- Prof. S. Stichel, KTH Stockholm, Schweden
- Prof. Dr. N. Tomii, Chiba Inst. of Techn., Japan
- Prof. E. G. Vadillo, EHU Bilbao, Spanien
- Dr.-Ing. W. Weigand, ehem. DB Netz AG

Vorläufiges Programm/Veranstalter

Sonntag, 21. November 2021

18.00 Vorprogramm*

Montag, 22. November 2021

09.00 Registrierung*

10.00 Offizielle Eröffnung der Veranstaltung im SuperC der RWTH Aachen

10.15 Grußworte
anschließend Fachvorträge

17.30 Ende Vorträge erster Tag

19.00 Abendveranstaltung*

Dienstag, 23. November 2021

09.00 Fachvorträge

17.00 Ende der Veranstaltung

18.00 Institutsvorstellung*

* wenn nach Vorschriftenlage behördlich zulässig

Veranstalter

Research Center Railways (RCR)

www.rcr.rwth-aachen.de

Die Tagung ist eine Initiative folgender Einrichtungen der RWTH Aachen University:

- Institut für Schienenfahrzeuge und Transportsysteme (IFS),
Leitung: Prof. Schindler
- Verkehrswissenschaftliches Institut (VIA),
Leitung: Prof. Nießen
- Institut für Stadtbauwesen und Stadtverkehr (ISB),
Leitung: Prof. Kuhnimhof
- Institut für Stromrichtertechnik und Elektrische Antriebe (ISEA),
Leitung: Prof. De Doncker und Prof. Sauer
- Institut für Regelungstechnik (IRT),
Leitung: Prof. Abel

